



NIEVELT - Labor Deutschland GmbH
nach RAP - Stra anerkannte Prüfstelle
BAUSTOFFPRÜFUNG - BAUCONSULTING - BAUENGINEERING
BETONPRÜFSTELLE W nach DIN 1045

D-08451 Crimmitschau • Hohlstraße 6 • Tel./Fax (0 37 62) 95 81-0/-26 • E-Mail: info@nievelt-labor.de

Labor- Nr.: 86/2012-DSK

Crimmitschau, d. 26.09.2012/SaMe

Esha Strasse GmbH
An der Ostbahn 4
99867 Gotha

Prüfbericht
zur
Umweltverträglichkeitsprüfung
an einer Bitumenemulsion
C65BP1-DSK

Umfang: 5 Seiten insgesamt, davon
3 Seiten Anlage 1 (Umweltverträglichkeit)

RAP - Stra Zulassung für
Eignungs-, Fremdüberwachungs- und Kontrollprüfungen
an Bindemitteln aus Straßenbaubitumen, Asphalt, mineralischen Baustoffen
und Baustoffgemischen
BETONPRÜFSTELLE W

*Im Falle der Vervielfältigung oder Veröffentlichung des Prüfberichtes darf der Inhalt nur wort- oder formgetreu und ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden.
Auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung unter Berufung auf den Prüfbericht bedarf der Genehmigung der Prüfstelle.*

- Das Prüfergebnis bezieht sich ausschließlich auf das bewertete Prüfgut. -

Gesellschafterin: Nievelt - Labor Ges. m. b. H.
Staatlich autorisierte Baustoffprüfanstalt in Österreich
A-2000 Stockerau, Wiener Straße 35, Tel. 0043/2266/64 110, Fax 65897

Sitz der Gesellschaft: Crimmitschau
Registergericht: Chemnitz HRB 8661
Geschäftsführer: Helmut Nievelt Prokurist: Marcel Meene

Hypo Bank Dresden, BLZ 850 200 86, Kto 5360156275; Commerzbank Filiale Crimmitschau, BLZ 870 400 00, Kto 740 200 100



1. AUFTRAGSUMFANG

1.1 Allgemeines

Die Nievelt-Labor Deutschland GmbH wurde von der Esha Strasse GmbH beauftragt, eine Bitumenemulsion C65BP1-DSK hinsichtlich der Umweltverträglichkeit zu untersuchen.

Mit den Untersuchungen wird nachgewiesen, ob bei der Verwendung der Bitumenemulsion im DSK-Verfahren („Dünne Schichten im Kalteinbau“) durch Wasserzutritt Schadstoffe ausgelaugt werden können die im Grundwasser zu Kontaminationen führen können.

1.2 Untersuchungen

Um den Verwendungszweck der Bitumenemulsion zu simulieren, wurde ein Rhyolith Splitt 2/5 aus dem Steinbruch Großsteinberg mit der Emulsion versetzt (Verhältnis 7:1); homogenisiert und 24 Stunden trocken gelagert. Ein Teil des so gewonnenen Probenmaterials wurde einer Eluatherstellung unterzogen und an dem daraus resultierenden Eluat entsprechenden chemischen Untersuchungen durchgeführt.

2. BEWERTUNG

Die untersuchten Parameter zeigen Stoffkonzentrationen, die aus wasserwirtschaftlicher Sicht als nahezu unbedenklich einzustufen sind. Die Ergebnisse sind in der Anlage 1 detailliert aufgeführt.

Nievelt - Labor Deutschland GmbH


Dipl.-Ing. M. Meene

Nievelt Labor Deutschland GmbH
nach RAP-Str a anerkannte Prüfstelle
Baustoffprüfung, Bauconsulting
Hohlstraße 6
D-08451 Crimmitschau



AWV JössnitzerStr.113 08525 Plauen

NIEVELT-LABOR DEUTSCHLAND GMBH
 HOHLSTR. 6
 08451 CRIMMITSCHAU

Datum 25.09.2012
 Kundennr. 27005836
 Seite 1 von 2

PRÜFBERICHT

Auftragsnr. 223952

Analysenr. **230826**
 Auftrag **Labornummer: 86/2012**
 Projekt **1672 Analysen 2012**
 Probeneingang **18.09.2012**
 Probenahme **14.09.2012**
 Probenehmer **Auftraggeber**
 Kunden-Probenbezeichnung **UW**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Parameter	Methode
Feststoff					
Trockensubstanz	%	* 94,6	0,1	23146	DIN ISO 11465 / DIN EN 14346
Eluat					
pH-Wert		7,67	0,1	23212	DIN 38404 (C5)
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	29,0	1	23218	DIN EN 27888
Phenolindex	mg/l	<0,01 (NWG)	0,02	23211	DIN EN ISO 14402 / DIN 38409 (H16)
Kohlenwasserstoffe (GC)	mg/l	<0,100	0,1	23217	DIN EN ISO 9377-2
EOX	mg/l	<0,50	0,5	2667	DIN 38409 (H8)
Eluat (PAK)					
Naphthalin	µg/l	<0,050	0,05	23188	DIN 38407 (F18)
Acenaphthen	µg/l	<0,050	0,05	23165	DIN 38407 (F18)
Acenaphthylen	µg/l	<0,050	0,05	23205	DIN 38407 (F18)
Fluoren	µg/l	<0,050	0,05	23193	DIN 38407 (F18)
Phenanthren	µg/l	<0,050	0,05	23190	DIN 38407 (F18)
Anthracen	µg/l	<0,050	0,05	23166	DIN 38407 (F18)
Fluoranthren	µg/l	<0,050	0,05	23183	DIN 38407 (F18)
Pyren	µg/l	<0,050	0,05	23191	DIN 38407 (F18)
Benzo(a)anthracen	µg/l	<0,050	0,05	23169	DIN 38407 (F18)
Chrysen	µg/l	<0,050	0,05	23177	DIN 38407 (F18)
Benzo(b)fluoranthren	µg/l	<0,050	0,05	23170	DIN 38407 (F18)
Benzo(k)fluoranthren	µg/l	<0,050	0,05	23172	DIN 38407 (F18)
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,050	0,05	23216	DIN 38407 (F18)
Dibenz(ah)anthracen	µg/l	<0,050	0,05	23182	DIN 38407 (F18)
Benzo(ghi)perylen	µg/l	<0,050	0,05	23171	DIN 38407 (F18)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/l	<0,050	0,05	23184	DIN 38407 (F18)
PAK-Summe (nach EPA)	µg/l	n.b.		1232	DIN 38407 (F18)
Aufbereitung					
Eluaterstellung				23129	DIN 38414 (S4)

AWV-Dr. Busse GmbH

Jöbñitzer Str. 113, 08525 Plauen, Germany
Tel.: +49 (03741) 550 760, Fax: +49 (03741) 523 550
eMail: awv@agrolab.de

AGROLAB
Laborgruppe
www.agrolab.de



Datum 25.09.2012
Kundennr. 27005836
Seite 2 von 2

Auftragsnr. 223952 Analysennr. 230826

Kunden-Probenbezeichnung **UW**

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<...(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

*Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit * gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.*

Erläuterung: Substanz: OS=Originalsubstanz, TS=Trockensubstanz

AWV D. Kucharski, Tel. 03741/55076-2

Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Verteiler

NIEVELT-LABOR DEUTSCHLAND GMBH

Beginn der Prüfungen: 18.09.12

Ende der Prüfungen: 25.09.12

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

